Schlumberger®
WEINE UND SPEZIALITÄTEN DIESER WELT

904521 2023
2023er Abtsberg Riesling GG QW Mosel
GG
Weingut Maximin Grünhaus

Bulletpoints	Name	Beschreibung
	Emotionalisierung	Pfirsich, Mineralität, filigrane Säure
	Geschmacksrichtung	trocken
	Leitaromen	saftige Aprikose, reifer Pfirsich, knackiger Apfel, Orangenzeste, Williamsbirne
	Speise oder Anlassempfehlung	Meeresfrüchte, Jakobsmuscheln mit Mango Chutney und Koriander, Tartar von Langustinen mit Maracuja und Avocado

Farbe	WEISS
Alkohol	12 % vol.
Verschluss	NATURKORKE
Enthält:	Sulfite, Schwefeldioxid

Der Wein besticht mit reifer Aprikose, Pfirsich, salziger Mineralität, filigraner Säure und komplexem Abgang – ein tiefgründiger Riesling.

Der Abtsberg Riesling GG von Grünhaus zeigt die typische Ausdruckskraft seiner Lage. In der Nase entfalten sich reife Aprikosen, Pfirsiche und gelber Apfel, begleitet von Nuancen von nassem Stein, Wildkräutern und weißen Blüten, die seine Komplexität erahnen lassen. Ein unverwechselbarer Charakter entsteht durch den Duft von Grüntee und Waldmeister. Am Gaumen präsentiert er sich schlank und präzise, mit einer reifen Frucht, die perfekt mit salziger Mineralität und filigraner Säure harmoniert. Noten von Orangenzeste, Williamsbirne und Zitronenmelisse verleihen dem Wein Tiefe, während die reife Salzzitrone im Abgang ein cremiges, saftiges Mundgefühl hinterlässt. Ein eleganter, extraktreicher Riesling mit feinem Grip und großem Tiefgang – eine meisterhafte Verkörperung des Abtsbergs.

Region

Mosel

Die Mosel und ihre beiden Nebenflüsse Saar und Ruwer bahnen sich ihren Weg durch Hunsrück und Eifel tief in das rheinische Schiefergebirge hinein.

Klassifikation

Großes Gewächs

Großes Gewächs bezeichnet die höchste Klassifikationsstufe für trockene Weine aus Weingütern, die Mitglied des Verbandes Deutscher Prädikats- und Qualitätsweingüter sind.

Bodenart

Die südlich ausgerichteten Steillagen an Mosel, Saar und Ruwer sind von Devonschiefer geprägt.

Erzeuger

Weingut Maximin Grünhaus

Die Geschichte von Maximin Grünhaus geht bis in die römische Zeit zurück. Bis zum Ende des 18. Jahrhunderts wurde Maximin Grünhaus und seine Weinberge von der Abtei Sankt Maximin bewirtschaftet. Im Zuge der Säkularisation unter Napoleon wurde das Gut 1810 an den ersten weltlichen Besitzer verkauft. Im Jahr 1882 kaufte der Stahlindustrielle Carl Ferdinand Freiherr von Stumm-Halberg Grünhaus mit all seinen Ländereien, Gebäuden und Weinbergen. Seither befindet sich das Gut im Besitz der Familie von Schubert und wird nun in der 6. Generation von Maximin von Schubert geführt. 2015 ist das Weingut wieder in den Verband deutscher Prädikatsweingüter (VDP) eingetreten.
falstaff: 5/5
Vinum: 3,5/5

Rebsorten

Riesling

Stand 11.11.26. Druckfehler vorbehalten. Jahrgangsänderungen vorbehalten.

Schlumberger GmbH & Co. KG

Buschstr. 20
53340 MECKENHEIM

Telefon +49 2225 925-0
Telefax

Email service@schlumberger.de
Web www.schlumberger.de

Bewertung	Bewerter	Bemerkung
93 Punkte	Wine Spectator	Juli 2025
98 Punkte	James Suckling	August 2024
95 Punkte	Vinous	September 2024

Zutaten

Stand 11.11.26. Druckfehler vorbehalten. Jahrgangsänderungen vorbehalten.

Schlumberger GmbH & Co. KG

Buschstr. 20
53340 MECKENHEIM

Telefon +49 2225 925-0
Telefax

Email service@schlumberger.de
Web www.schlumberger.de